

Schweizer Holzbildhauer Daniel Eggli stellt aus

Krönender Abschluss der Kulturwochen in Kürnach

Ein tanzendes Mädchen, Männer mit Anzug und Krawatte auf einem roten Stier, Menschen, die sich mit Handy, Zeitung, Sitz und liest, alles Kunstwerke mit der Kettensäge aus verschiedenen Holzstämmen herausgearbeitet. Diese Werke des einer Ausstellung im Alten Rathaus bewundern.

Daniel Eggli arbeitet mit Holz aus Eichen, Zedern oder Pappeln. Holz ist für ihn seit seiner Ausbildung als Antikschrein-Steckenpferdreiter in Kürnach in Zusammenarbeit mit der Kürnacher Kulturwerkstatt (KKW) organisierten Ausstellung w wunderbarer Kulisse bewusst. Otto Rüger (Vorsitzender der KKW) und Maggie Sieß (Vorsitzende der Steckenpferdreiter, die zahlreichen Besucher.

1. Bürgermeister Thomas Eberth betonte in seinem Grußwort, dass sich für ihn ein Kreis schließt. „Zum einen ist dies ei Kürnach, zum anderen ist mit den Diskutanten in der Dorfmitte nun auch Künstler und Werke begreifbar“, erläuterte Eb Diskutanten stehen in der neu gestalteten Dorfmitte Kürnachs. „Kunst bewegt, erregt, regt sicher auch auf, stößt auf Ve der Bürgermeister. Marita Zeisner stellte eindrucksvoll Egglis Leben und seine Werke vor. „Daniel Eggli porträtiert typis Businesspeople, auf Bücherstapeln sitzende Leser, auf Stühlen balancierende Frauen“, erklärte Zeisner. „Die Größe, die Vi Figurengruppen hat uns begeistert“ schwärmte Zeisner. Daniel Egglis Ausstellungen sind im In- und Ausland wie z.B. in Er wird von renommierten Galerien vertreten. Daniel Eggli selbst präsentierte sich, seine Ideen und den Vorgang zur Gi inneren Vorgänge, die ein Stamm und die Kettensäge in ihm auslösen.

Daniel Eggli wurde 1972 in Rorschach in der Schweiz geboren. Seine Werke sind Figuren aus dem täglichen Leben, sie l Kettensäge verhindert, dass er sich im Detail verliert, sie zeigt sehr deutlich auf, wie sehr es doch die simplen Konturen fest, die Besucher der Ausstellungseröffnung waren begeistert! Auch von der musikalischen Begleitung durch die junge Die Ausstellung im Alten Rathaus in Kürnach dauert noch bis 12.11.2017 und ist jeweils am Samstag von 13:00 – 18:00. Absprache können auch individuelle Termine organisiert werden.

Weitere Informationen unter www.steckenpferdreiter.de.



Bilder (Matthias Demel):

Sichtlich erfreut zeigten sich die Organisatoren der Ausstellung des renommierten Künstlers Daniel Eggli in Kürnach. von links: Otto Rüger, Marita Zeisner, Maggie Sieß, Bürgermeister Thomas Eberth und der Künstler Daniel Eggli.

Zusatzinformation Vita - Eggli:

Daniel Eggli wurde 1972 in Rorschach in der Schweiz geboren.

Nach der Schule absolvierte er zuerst eine Ausbildung als Antikschreiner.

Im Jahr 1996 besuchte er dann einen Vorkurs an der Schule für Gestaltung in St. Gallen in der Schweiz.

Von 1997 – 2001 studierte Eggli an der Hochschule für Gestaltung und Künste in Zürich. Hier entdeckte er die Faszination an der Kunst. Das Studium schloss er als Lehrer für Kunst und Gestaltung ab. Im letzten Jahr seines Studiums, also im Jahr 2001, erhielt er den Förderpreis seiner Universität. Seine außergewöhnlichen Fähigkeiten überzeugten damals schon.

Seit 2001 arbeitet Eggli als freischaffender Holzbildhauer mit Atelier in Thal in der Schweiz am Bodensee.

Seit 2002 ist er auch als Dozent an der Scuola di Scultura di Preccia in der Schweiz tätig.

Von 2010 – 2014 war er Dozent an der Kunstschule in Liechtenstein.

Daniel Eggli lebt mit seiner Frau und seinen zwei Töchtern in Thal in der Schweiz am Bodensee.

Gemeinde Kürnach
Kirchberg 15
97273 Kürnach

Tel.: 0 93 67 / 90 69-0
Fax.: 0 93 67 / 90 69-50
E-Mail: info@kuernach.de
Mängelmeldung

Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	